

## PRESSE-INFORMATION

FS-26-06-19

FACILITY-SERVICE-AUFTRAGGEBERBEFRAGUNG: PERSONALMANGEL,  
DIGITALISIERUNG UND NACHHALTIGE SERVICES SIND WICHTIGSTE  
ZUKUNFTSTHEMEN

- **Hoher Mehrwert durch Analyse der Auftraggeber-Perspektive zusätzlich zur Studie des Service-Provider-Markts**
- **Studienteilnehmer repräsentieren Umsatz von 1,1 Billionen Euro**
- **Mehrzahl der Befragten misst umweltfreundlichen Services große Bedeutung zu**
- **Deutlich gesteigerte Datengrundlage**
- **Neue Lünendonk®-Nutzerstudie [aktuell verfügbar](#)**

**Mindelheim, 26. Juni 2019** – Die Facility-Management-Dienstleister in Deutschland entwickeln sich weiter zu professionellen Partnern ihrer Auftraggeber. Die wesentlichen Treiber hierfür sind der Wissens- und Know-how-Vorsprung im Zuge der Digitalisierung der Gebäudebewirtschaftung sowie der bedeutende Fachkräfte- und Personalmangel im Markt. Das sind Ergebnisse der zweiten umfassenden Befragung von Auftraggebern von Facility Services in Deutschland. Die seit 2018 durchgeführte Analyse ergänzt die jährlich erscheinende Dienstleister-Marktstudie, deren aktuelle Ausgabe im Juli 2019 erscheint.

Bei der zweiten Auflage der Auftraggeberbefragung konnte die Zahl der Teilnehmer von 75 auf 161 gesteigert werden. Hierdurch sind zahlreiche Segmentauswertungen nach Branche und Unternehmensgröße der Befragten möglich. Die Studienergebnisse wurden am Mittwoch, dem

26. Juni 2019, auf der Branchenveranstaltung Servyparc in Frankfurt am Main der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die neutrale Nutzerstudie wurde mit freundlicher Unterstützung der Brancheninitiative „Facility Management – die Möglichmacher“ durchgeführt und wird nun ebenfalls jährlich aktualisiert. Sie ist ab sofort kostenfrei unter [https://fm-die-moeglichmacher.de/fileadmin/PDFs/FS-Auftraggeberstudie\\_2019.pdf](https://fm-die-moeglichmacher.de/fileadmin/PDFs/FS-Auftraggeberstudie_2019.pdf) erhältlich.

### **Personalmangel und Digitalisierung sind erfolgskritisch**

Die Studienteilnehmer nehmen die Schwierigkeiten der Auftraggeber wahr, Personal zu finden. Sie erwarten durch die hiervon getriebene Lohnentwicklung steigende Preise. Von besonderer Bedeutung für die Leistungsfähigkeit der Facility Services sind ein belastbares Konzept der Dienstleister zur Personalgewinnung und -bindung.

Thomas Ball, Senior Consultant bei Lünendonk & Hossenfelder, kommentiert: „Mit der Bereitschaft, durch höhere Verrechnungspreise auch höhere Löhne der Service-Mitarbeiter zu akzeptieren, wird die Attraktivität der Berufe zunehmen.“

Neben dem Personalmangel treiben die Digitalisierung und nachhaltige Services die befragten Auftraggeber um. Sie erwarten, dass künftig Dienstleister den Markt dominieren werden, die Intelligenz in Services und Produkte bringen. Dies gilt nicht nur für den Gesamtmarkt, sondern prägt auch das Vergaberhalten der Auftraggeber. Sie sehen bei Anbietern von digitalisierten Services einen Wettbewerbsvorteil.

### **Nachhaltige Services mit großer Bedeutung**

Facility Services tragen seit vielen Jahren zur umweltfreundlichen Bewirtschaftung von Immobilien bei. Mit der GEFMA 160 existiert eine Richtlinie, die Services zertifiziert. Zwei Drittel der Studienteilnehmer erkennen in umweltfreundlichen Facility Services einen Mehrwert. Für knapp die Hälfte der Studienteilnehmer steht der Umweltschutz an sich im Vordergrund, ein Fünftel erhofft sich hiervon Ressourceneinsparungen. Zu den weiteren genannten Vorteilen gehören die hiermit verbundenen Standards.

Ralf Hempel, Vorsitzender des Lenkungs-Ausschusses der Branchen-Initiative „Die Möglichmacher – Facility Management“, weist auf die von den Dienstleistern ergriffenen Maßnahmen hin: „Die FM-Dienstleister sind bei den Zukunftsthemen Digitalisierung und Nachhaltigkeit auf einem richtigen Weg. Die Ergebnisse der Studie zeigen aber auch, dass uns allen der Arbeitskräftemangel Sorgen bereitet. Hier arbeiten Die Möglichmacher mit speziellen Ausbildungsprogrammen und Recruitingkampagnen daran, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen und langfristig an ihre Unternehmen zu binden. Wir werden künftig noch stärker die Chancen aufzeigen, die sich beispielsweise durch die Digitalisierung ergeben: Unsere Branche bietet hochqualifizierte Arbeitsplätze mit herausfordernden Aufgaben, die sowohl Berufseinsteigern als auch erfahrenen Fachkräften eine spannende und sichere berufliche Zukunft ermöglichen.“

### **Studienbezug**

Die Lünendonk®-Studie 2019 „Facility Management in Deutschland – Eine Analyse des Facility-Management-Marktes aus Nutzersicht“ hat zum Ziel, Auftraggebern und Dienstleistern verlässliche und belastbare Informationen über Markteinschätzungen und Kundenwünsche zu vermitteln. Sie kann ab

sofort unter [https://fm-die-moeglichmacher.de/fileadmin/PDFs/FS-Auftraggeberstudie\\_2019.pdf](https://fm-die-moeglichmacher.de/fileadmin/PDFs/FS-Auftraggeberstudie_2019.pdf) kostenfrei heruntergeladen werden.

Die Lünendonk®-Studien und Publikationen gehören als Teil des Leistungsportfolios der Lünendonk & Hossenfelder GmbH zum „Strategic Data Research“ (SDR). In Verbindung mit den Leistungen in den Portfolio-Elementen „Strategic Roadmap Requirements“ (SRR) und „Strategic Transformation Services“ (STS) ist Lünendonk in der Lage, ihre Beratungskunden von der Entwicklung der strategischen Fragen über die Gewinnung und Analyse der erforderlichen Informationen bis hin zur Aktivierung der Ergebnisse im operativen Tagesgeschäft zu unterstützen.

### Hintergrundinformationen

Die **Lünendonk & Hossenfelder GmbH**, Mindelheim, analysiert europaweit Unternehmen aus der Informationstechnik, Beratungs-, Prüfungs- und Dienstleistungsbranche. Mit dem Konzept Kompetenz<sup>3</sup> bieten die Informations- und Transformationsberater unabhängige Marktforschung, Marktanalyse und Marktberatung aus einer Hand. Der Geschäftsbereich Marktanalysen betreut die seit 1983 als Marktbarometer geltenden „Lünendonk®-Listen und -Studien“ sowie das umfassende Research-Programm.

**„Die Möglichmacher – Facility Management“:** Die Unternehmen der Initiative „Die Möglichmacher – Facility Management“ machen sich seit ihrer Gründung 2008 stark für diese Branche und ihre Spezialisten, die meist im Verborgenen arbeiten: Für Fachleute, die ein kosten- und ressourcenschonendes Gebäudemanagement ermöglichen. Für Immobilien-Allrounder, die im Hintergrund wirken und doch immer präsent sind. Für Experten, die durch ihre anspruchsvolle Arbeit Unternehmen den Rücken freihalten für das eigentliche Kerngeschäft. Ideeller Träger der Initiative ist der Branchenverband GEFMA (German Facility Management Association) mit insgesamt über 1.000 Mitgliedern.

### Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH  
 Thomas Ball  
 Senior Consultant  
 Telefon: +49 8261 73140-0  
 E-Mail: [ball@lunenendok.de](mailto:ball@lunenendok.de)

Sprockamp Werbung und PR  
 Eva Sprockamp  
 PR-Beraterin  
 Telefon: +49 8247 30835  
 E-Mail: [eva@sprockamp.de](mailto:eva@sprockamp.de)

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim  
 Telefon: +49 8261 73140-0 Telefax: +49 8261 73140-66  
 Homepage: <http://www.lunenendok.de>

Sprockamp Werbung und PR

St.-Anna-Str. 26, 86825 Bad Wörishofen  
 Telefon: +49 8247 30835 Telefax: +49 8247 3083-65  
 Homepage: <http://www.sprockamp.de>

**Diese Presseinformation und die Grafiken finden Sie im Internet unter:**  
<https://www.lunenendok.de/presseinformationen/>